

Umweltamt
0397/VIII

Gremium: Ausschuss für Umwelt- und öffentlich
Klimaschutz
Sitzung am: 24.03.2021

**European Energy Award;
externes Audit**

Sachverhalt:

Der European Energy Award® wurde im Rahmen des Konvents der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister von der EU-Kommission als Umsetzungsinstrument für die Erstellung der Aktionspläne für nachhaltige Energie (SEAP - Sustainable Energy Action Plan) gewürdigt.

Merkmale des European Energy Award® sind:

- Der European Energy Award® steht für eine Stadt, die – in Abhängigkeit ihrer Möglichkeiten – überdurchschnittliche Anstrengungen in der kommunalen Energie- und Klimaschutzpolitik unternimmt.
- Mit dem eea verbunden ist die Implementierung eines strukturierten und moderierten Prozesses mit einer definierten Trägerschaft, Vorschriften zur Erteilung, Kontrolle und Entzug des Awards sowie einem Maßnahmenkatalog zur Bewertung der Leistungen.
- Mit dem eea werden Maßnahmen erarbeitet, initiiert und umgesetzt, die dazu beitragen, dass weniger Energie benötigt wird und erneuerbare Energieträger vermehrt genutzt und nicht erneuerbare Ressourcen effizient eingesetzt werden. Dies ist sowohl energiepolitisch sinnvoll, spart aber auch langfristig Kosten, die für andere Aktivitäten eingesetzt werden können.
- Eine Kommune, die mit dem European Energy Award® ausgezeichnet wurde, erfüllt – unter der Voraussetzung, dass sämtliche gesetzliche Auflagen eingehalten werden – die Anforderungen der ISO 14000 im energierelevanten Bereich.
- Landkreise, Städte und Gemeinden engagieren sich heute in einer Vielzahl von kommunalen Netzwerken. Mit dem Award werden diese Absichtserklärungen in eine nachhaltige Energiepolitik überführt.
- Angelehnt an Qualitätsmanagementsysteme aus der Wirtschaft, wie z.B. Total Quality Management TOM, ist der European Energy Award® ein prozessorientiertes Verfahren, in welchem Schritt für Schritt die Verwaltungsprozesse und die Partizipation der Bevölkerung (Kundenorientierung) weiter verbessert werden.
- Aufgrund der klaren Zielsetzungen, der detaillierten Erhebung von Leistungsindikatoren, deren Quantifizierung und einem strukturierten Controlling- und Berichtswesen fügt sich der European Energy Award® optimal in eine moderne Verwaltungsführung ein.

Der eea-Prozess ist auf vier Jahre begrenzt und wurde in der Verwaltung von 2017 bis 2020 durchgeführt. Die Maßnahmen wurden durch ein jährliches (internes) Audit bewertet, das der von der Verwaltung beauftragte eea-Berater Andreas Hübner durchgeführt hat. Am Ende dieses Prozesses steht das externe Audit, das am 17. März 2021 stattfindet. Hier wird in einer eintägigen Auditierung alle von der Verwaltung angegebenen Maßnahmen, Projekte, etc. kritisch überprüft

und mit Punkten bewertet. Das Ziel des Audits ist es, mindestens 50% der erreichbaren Punkte zu erreichen.

Bei der letzten Auditierung wurden 63,7% der Punkte erreicht. Da nur die Maßnahmen und Projekte der letzten vier Jahre betrachtet werden, kann sich eine Stadt nicht auf den bereits erreichten Status „ausruhen“, sondern muss neue Maßnahmen und Strategien entwickeln, um die einmal erreichte Bewertung erneut erreichen zu können. Den Status zu halten ist somit schon eine eigene Herausforderung.

Das Ergebnis der Auditierung wird am Nachmittag des 17.03.2021 der Verwaltung bekannt gegeben und wird zur Sitzung vorliegen.

Dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz zur Beratung.

Siegburg, 5.3.2021